

Osteopathische Läsionsketten

Grundlagenseminar

OSTEOPATHIE



Die Grundlage der Arbeit des/der Osteopathen/in mit Patienten basiert auf der Behandlung der osteopathischen Dysfunktion, auch Läsion genannt.

Man spricht von primärer Dysfunktion, wenn an einer Stelle des Körpers eine Einschränkung der Beweglichkeit eines

Gelenks oder verschiedener Gewebe entsteht, so z. B. bei einer Verdrehung der Wirbelsäule – beim sogenannten Hexenschuss. Der Körper verursacht, bei diesem Beispiel bleibend, eine Wirbelblockierung, um den Wirbel vor noch größerer Bewegung und möglichem Schaden zu bewahren. Diese Dysfunktion schränkt allerdings die in der Nachbarschaft liegenden Strukturen in ihrem funktionellen Zusammenspiel mit ein, sodass es je nach Kompensationsfähigkeit des Patienten zu einer mehr oder minder lang ausgeprägten Kette an Versuchen kommt, die bestmögliche Funktion des Körpers zu erhalten. Jede auf die „primäre Dysfunktion“ folgende Kompensation versteht sich als sekundäre oder Folgedysfunktion. Der Beginn von Krankheit o. die Entwicklung von wahrgenommenen Symptomen richtet sich dabei immer nach einer Art Prioritätensystem, bei dem es zunächst darum geht, lebenswichtige Areale im Körper zu schützen, weniger wichtige in einer Einschränkung zu tolerieren. Aus diesem Grund nehmen Patienten ihre Symptome oft an einer Stelle des Körpers wahr, die mit einem möglichen Unfall oder einer „Verdrehung“ nicht mehr viel zu tun haben, sondern als Schmerzen im Sinne eines fortgeleiteten Prozesses an ganz anderer Stelle des Körpers auftreten.

Das Seminar richtet sich an Ärzte/-innen, Massagetherapeuten/-innen, Heilpraktiker/innen (-anwärter/innen), Physiotherapeuten/-innen sowie alle, die diese Methode erlernen möchten.

Das Modul ist Teil unserer laufenden Ausbildung z. Osteopathen/Osteopathin und kann separat gebucht werden.

Dozent/in OS/HP/PT Tim Maihöfner: Jg. 1988, ledig. Bereits während seiner Ausbildung zum Physiotherapeuten interessierte sich Herr Maihöfner für Naturheilkunde und entschloss sich Heilpraktiker zu werden. Im Jahr 2015 schloss er die Prüfung beim Gesundheitsamt positiv ab. Er spezialisierte sich mit diversen Fachfortbildungen in Osteopathie, Manuelle Therapie, sowie Atemtherapie und Lymphdrainage. Viele Jahre arbeitete er in großen Kliniken und Therapiepraxen, wo er viel Erfahrung im Umgang mit Patienten aus diversen Fachbereichen erwerben konnte. Seit 2017 ist Herr Maihöfner erfolgreich in eigener Praxis niedergelassen und betreut seine Patienten kompetent in vielen Bereichen der Naturheilkunde.

Termine:

Do. 23.04.2026

Fr. 24.04.2026

Sa. 25.04.2026

So. 26.04.2026

jew. 09:00-18:30 Uhr

Preis:

900,- Euro *

**Paracelsus
Gesundheitsakademie
Barbarossaplatz 4
50674 Köln
Tel. 0221 - 923 07 70**

Seminarnummer:
SSH50230426R

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

